



<https://biz.ii/2x8n>

# SANIERUNG DER THÖNSER ORTSDURCHFABRT: UMPPLANUNG WEGEN SCHADEN AN WASSERLEITUNG

Veröffentlicht am 12.08.2020 um

Am gestrigen Dienstagabend, 11. August 2020, hat nach Angaben der Regionsverwaltung eine Baufirma, die im Auftrag eines Telekommunikationsunternehmens tätig ist, eine Wasserleitung in Thönse an der Einmündung Engenser Straße (K 117)/Hermann-Löns-Weg beschädigt. Dieser Fehler führte zu einer großflächigen Unterspülung des Bereichs, auch der Regenwasserkanal wurde beschädigt. Die Zufahrt Hermann-Löns-Weg ist deshalb bis auf Weiteres voll gesperrt, die K 117 ist davon nicht betroffen. Die Sperrung hat nach Angaben der Region Hannover jedoch Auswirkungen auf den Ablauf der laufenden Sanierungsarbeiten in der Ortsdurchfahrt. Für die kommende Woche war geplant war, eine Umleitung über den Hermann-Löns-Weg einzurichten. Da dies nun nicht möglich ist, wird - anders als bisher kommuniziert - der Strubuschweg nicht voll gesperrt, sondern ist halbseitig befahrbar. Die Zu- und Ausfahrt über den Strubuschweg in Fahrtrichtung Norden/Westen bleibt demnach, wenn auch eingeschränkt, gewährleistet.



Foto: Sebastian Göbel / [pixelio.de](https://www.pixelio.de)